

# Ihre FAQs:

## Technische Voraussetzungen



ARWAG

### **Brauche ich zur Teilnahme einen zusätzlichen Zähler?**

Nein, Sie benötigen keinen zusätzlichen Zähler. Die Erfassung und Abrechnung der Strommengen erfolgt automatisch über Ihren bestehenden Wohnungszähler und den Einspeisezähler der Photovoltaik-Anlage – beides wird vom Netzbetreiber koordiniert.

Voraussetzung ist lediglich, dass Ihre Wohnung mit einem Smart Meter ausgestattet ist und Sie der Auswertung der 15-Minuten-Verbrauchswerte zustimmen. Falls noch kein Smart Meter installiert wurde, ist der Netzbetreiber verpflichtet, Ihnen auf Wunsch im Rahmen der Teilnahme an einer Gemeinschaftlichen Erzeugungsanlage einen zur Verfügung zu stellen.

### **Wie wird die von der Photovoltaik Anlage erzeugte Energiemenge zugeteilt?**

Die von der Photovoltaikanlage erzeugte Energie wird dynamisch an alle teilnehmenden Haushalte verteilt – basierend auf deren tatsächlichem Stromverbrauch. Die Zuteilung erfolgt durch die Wiener Netze und richtet sich nach den 15-Minuten-Verbrauchswerten aller teilnehmenden Haushalte.

**Tipp:** Je mehr Strom Sie tagsüber – also bei Sonnenschein – verbrauchen, desto stärker profitieren Sie vom günstigen PV-Strom. Nutzen Sie dafür z. B. die Zeitschaltfunktionen Ihrer Waschmaschine, Ihres Trockners oder Geschirrspülers.

### **Gibt es bestimmte Regeln oder eine Logik auf Basis derer der Strom den Mitgliedern der Energiegemeinschaft zugeteilt wird?**

Ja, die Zuteilung des Stroms aus der Photovoltaikanlage erfolgt nach einem dynamischen Modell: In jedem 15-Minuten-Zeitraum wird die erzeugte Energie anteilig auf alle teilnehmenden Haushalte verteilt – abhängig davon, wie viel Strom sie in diesem Zeitraum tatsächlich verbraucht haben.

# Ihre FAQs:

## Technische Voraussetzungen



### **Wie viel Strom kann die PV-Anlage erzeugen, an der ich beteiligt bin?**

Die Leistung der PV-Anlage ist von Gebäude zu Gebäude unterschiedlich. Die genaue Leistung Ihrer Anlage finden Sie in der Vereinbarung zur Teilnahme an der Gemeinschaftsanlage in der ARWAG Energy Web-App. Falls Sie die Information schon vorher brauchen, melden Sie sich einfach bei uns – wir helfen gerne weiter.

### **Reicht der Strom von der PV-Anlage für das ganze Haus?**

Nein, die PV-Anlage kann nicht rund um die Uhr den gesamten Strombedarf decken, weil sie nur bei Sonnenschein Strom erzeugt. Sie brauchen daher weiterhin einen Vertrag mit einem Stromanbieter. Der Strom vom Dach ist aber eine gute Ergänzung: Sie profitieren von erneuerbarem Strom zu günstigen Konditionen.

### **Wie viel Strom kann ich von der PV-Anlage beziehen?**

Der Photovoltaik-Strom wird dynamisch auf alle teilnehmenden Haushalte verteilt. Wenn Sie den Strom vor allem bei Sonnenschein nutzen, kann Ihre PV-Anlage in etwa ein Drittel Ihres Jahresbedarfs direkt abdecken.

### **Ist der Strom aus meiner PV-Anlage nur zu bestimmten Tageszeiten verfügbar?**

Ja, Ihre PV-Anlage produziert Strom nur, wenn die Sonne scheint – also vor allem tagsüber. In der Nacht oder bei schlechtem Wetter erzeugt sie keinen Strom.

### **Nehmen die Stromzähler der Allgemeinbereiche auch an der GEA teil?**

Ja, auch die Zähler für die Allgemeinbereiche sind Teil der „Gemeinschaftlichen Erzeugungsanlage“, sodass alle Bewohner:innen vom günstigen Strom profitieren können.